

Fußball heute

Stadtmeisterschaft in Wolfort
 VfB Peine – TSV Dungenbeck (18 Uhr)
 TSV Eixe – PSG Peine (19.40 Uhr)

Fußball-Camps bei 3 Vereinen
 Ferien-Angebote

Gleich mehrere Vereine im Landkreis bieten in den Ferien Fußball-Camps in Zusammenarbeit mit der Jugendfußballschule Thomas Ahrenhold an.

Beim MTV Wedtlenstedt und bei Rot-Weiß Schwiecheldt findet das Camp jeweils vom 24. bis 26. August statt. Bei der TB Bortfeld ist das Camp vom 26. bis 28. Juli.

Alle teilnehmenden Kinder im Alter von 6 bis 15 Jahren werden von Trainern den ganzen Tag über betreut. Im Preis von knapp 100 Euro sind außerdem Vollverpflegung und Getränke sowie Trikot und Ball enthalten.

Weitere Informationen gibt es bei der Jugendfußballschule Thomas Ahrenhold Tel. 0531/ 516 87 96, www.fussball-fuer-kinder.de oder E-Mail info@fussball-fuer-kinder.de. Auskunft geben auch beim MTV Wedtlenstedt Ralf Lange 05302/ 92 26 18 und bei der TB Bortfeld Carsten Lehne unter Telefon 05302/ 70442 – oder E-Mail cklehne@aol.com. mp

SPORT IN KÜRZE

Zwei Testspiele gewonnen

MTV VJ Peine: Zwei erste Testspiele zur neuen Saison bestritten die WC-Jugend-Handballerinnen des MTV Vater Jahn Peine siegreich. Als Gast beim Hannoveraner Landesligisten HSG Badenstedt setzten sich die Peiner Mädchen in einem souverän geführten Spiel sicher mit 34:15 (14:9) durch. In einem weiteren Freundschaftsspiel zwei Tage später vor heimischem Publikum ging es wiederum gegen ein Landesligateam aus dem Bezirk Hannover. Auch die JSG Garmisen/Dingelbe konnte beim 30:19 (14:9) der Gastgeberinnen den „Jahn-Youngsters“ nur teilweise Paroli bieten. mp

Kegel-Turnier in Nienburg

Peiner Keglerverein: Am Sonntag gehen zwei Kegel-Jugend-Teams auf eine Ganztags-Reise nach Nienburg/Weser. Der dortige Verein feiert das 25-jährige Bestehen des Nienburger Kegel Centers mit einem Turnier für die A- und B-Jugend. 20 Teams aus Hamburg, Braunschweig, Peine und aus dem Bezirk I haben gemeldet. „Das Turnier ist eine kleine Belohnung für unsere fleißigen Jugendlichen“, sagt die Peiner Jugend-Betreuerin Gabi Beckmann. Mit von der Partie werden sein: Marco Kuhnert, Yannic Beckmann, Lena Deyerling, Alena und Vanessa Glumm und Viviane Christiansen. hst

Radeln für das Abzeichnen

Sportabzeichen-Stützpunkt Lengede: Am Sonnabend, 14. Juli, erfolgt ab 16 Uhr die Abnahme für das Sportabzeichen im Radfahren über 20 km und dem Radsprint über 300 m und 500 m. Treffpunkt ist am Bodenstedter Weg, Ortsausgang Lengede Richtung Bodenstedt. In der Zeit vom 26. Juli bis 17. August findet keine Abnahme für das Sportabzeichen statt. mp

Sport erleben bei BW

BW Schmedenstedt: Zum Sporterlebnistag lädt Blau-Weiß ein. Er beginnt am Sonnabend, 14. Juli, um 12 Uhr auf dem Sportplatz. Die Abteilungen stellen sich durch Sport und Spiel dar. Der Tag ist gedacht für alle Interessierten egal welchen Alters. Es gibt Gegrilltes, Kaffee und Kuchen – und etwas zu gewinnen. rd

Tennis-Meisterschaften

MTV Stederdorf: Für die Vereinsmeisterschaften im Einzel (Erwachsene und Jugendliche) der Tennisabteilung des MTV Stederdorf findet am Donnerstag, 12. Juli, um 18 Uhr die Auslosung statt. Meldungen können noch in der Liste am Vereinsheim oder beim Sportwart unter 05171/ 768850 abgegeben werden. Die Endspiele werden am Sonnabend, 21. Juli, ausgetragen. Die Doppel-Meisterschaften finden vom 2. bis 18. August statt. mp

SPORT IN KÜRZE

Die Geschäftsstelle des TSV Arminia Vöhrum lädt in den Sommerferien vom 19. Juli bis 30. August nicht besetzt. Terminabsprachen in dringenden Fällen sind telefonisch unter 05171/23317 möglich.

Es waren zwar viele Ordnungsstrafen, aber nicht so viele: Das Fußballgericht hatte in der zurückliegenden Saison 5 solcher Strafen gegen Vereine verhängt, nicht 50, wie gestern in der PAZ stand. **Die C-Juniorenfußballer** des TSV Havelse sind in die Regionalliga aufgestiegen. Sie besiegten im Finale das Team von Eintracht Braunschweig (mit dem Peiner Trainer Florian Kula) mit 4:2 nach Elfmeterschießen. Nach regulärer Spielzeit hatte es 1:1 gestanden.

Carolin Habersack holt einzigen Peiner Sieg

Bogensport: Hundert Starter und hervorragende äußere Bedingungen beim 5. Löwen-Turnier in Clauen

Das hat gepasst: Zwischen zwei Tagen mit Schmuddelwetter wurde bei ausgezeichneten äußeren Bedingungen das 5. Löwen-Turnier des BSC Clauen ausgetragen.

„Am Vortag haben wir noch bei Regen die Scheiben aufgebaut. Heute haben wir so ein Glück“, freute sich BSC-Chef Hartmut Kaune, der erneut ein gut besetztes nationales Sternturnier präsentierte. Knapp hundert Aktive spannten bei Sonnenschein ihre Bögen.

Für das beste Ergebnis sorgte erwartungsgemäß der deutsche Spitzenschütze Marcus Laube (BSC Garbsen), der mit 683 Ring in der Compoundbogen-Schützenklasse siegte. Von den Gastgebern spannte lediglich Sebastian Kesse in der Recurvebogen-Klasse sein Sportgerät. Der Clauerer zeigte sich gegenüber den Vorwochen trotz Schulterproblemen stark verbessert und wurde mit 526 Ring Fünfter. Jens Brömer (MTV Dutenstedt) schaffte 317 Ring und landete auf Rang sieben. Der Sieg ging an den favorisierten Holger Rohrbeck (Goslar), der 619 Ring erzielte und sich unbeeindruckt von dem Wettkampf tags zuvor zeigte, als er bei Regenschauern und Wind in Hamburg an den norddeutschen Meisterschaften teilgenommen hatte.

In der Damenklasse konnten die Peiner Hoffnungsträger Kerstin Koch (KKS Edemissen) und Claudia Brömer (Dutenstedt) nicht in den Kampf um die Medaillenplätze eingreifen. Koch belegte mit 514 Ring den fünften und Brömer mit 492 Ring den sechsten Rang. Mit klarem Vorsprung ging der Sieg an Andrea Kreipe (Watenbüttel), die 582 Zähler auf ihrem Schusszettel stehen hatte.

Den einzigen Sieg für den Kreisschützenverband Peine errang Carolin Habersack (SG Vöhrum), die mit 372 Ring vorn lag. Die zweite Medaille ging nach Dutenstedt. Reinhard Gornetzki schaffte 461 Ring und wurde Dritter. Ebenfalls in die Medaillenränge kam Hardy Deppe. Der Clauerer Compoundbogen-Schütze trat für die Landesaus-



Claudia Brömer (rechts) konnte den Sieg von Andrea Kreipe (Mitte) ebenso wenig verhindern wie Kerstin Koch (links).

Harmut Butt

wahl des Behinderten-Sportverbandes Niedersachsen an und landete mit 636 Ring auf dem zweiten Rang. Vor allem in der zweiten Runde steigerte sich Deppe von Pfeil zu Pfeil.

Im Schülerbereich blieb der Kreisver-

band Peine ohne Edelmetall. Marius Bertram (Edemissen) schoss 532 Ring und landete auf dem achten Platz vor seinem Teamkollegen Torben Henseler, der auf 487 Zähler kam. Hendrik Hartmann (BSC Dungenbeck) belegte mit 273

Ring Platz 14. Sein Teamkollege Magnus Meurer wurde bei den Jugendlichen mit 278 Ring Neunter.

Knapp an einer Medaille schoss Joachim Koch (Edemissen) in der Recurvebogenklasse der Altersklassenschützen

vorbei. Mit 510 Ring belegte er Rang vier, sein Teamkollege Peter Henseler (423 Ring) wurde Siebter, Stefan Lenz (Dutenstedt) mit 382 Ring Neunter vor Thomas Hohl (Dungenbeck), der 362 Ring erreichte. bt



Auf geht's: Die Schiris hatten 1500 Meter auf der Laufbahn zu absolvieren.

Kim Neumann

Müller-Zwillinge sind beste Nachwuchs-Schiris

Fußball-Kreisverband: 58 Teilnehmer beim Leistungstest der Schiedsrichter

Sie pfeifen zwar, allerdings nicht aus dem letzten Loch: Das bewiesen 58 Schiedsrichter, darunter zwei Schiedsrichterinnen, die sich der Kreisleistungsprüfung auf der Anlage am Silberkamp stellten.

Prüfungsbester wurden Ausschussmitglied und Bezirksschiedsrichter Björn Malig vom SSV Plockhorst sowie Nicolai Rühmann von Pfeil Broistedt, im Moment Peines ranghöchster Referee. Beide hatten „null Fehler“ bei den Regelfragen. Dritter wurde Alexander Bremer vom BSC Bülten.

Lehrwart Detlef Bode (Anker Gadenstedt) war erfreut über die körperliche Fitness der Teilnehmer bei den leichtathletischen Übungen (1500 m, sowie 2 x 100m-Sprint). Bode selber wurde als Bester beim 1500-m-Lauf nach 5:28 Minuten gestoppt, knapp gefolgt von Hadi Bacaksiz vom MTV Dutenstedt (5:32 Minuten).

Bei den Jungschiris (800 m, sowie 2 x 100-m-Sprint) kam es zu einem „Kopfan-Kopf-Rennen“ der Zwillingbrüder Müller vom SV Anker Gadenstedt. Beide glänzten mit ausgezeichneten Lauf-

leistungen, zudem unterliefen ihnen lediglich zwei Fehler im Regeltest. Am Ende siegte Tobias außerst knapp vor seinem Bruder Hendrik. Drittbester Jungschiedsrichter wurde Dennis Mieh vom VfB Peine.

Bode zog ein positives Fazit des Tages: „Insgesamt waren die Leistungen, sowohl bei den Regelfragen als auch bei den sportlichen Tests besser im Vorjahr, wobei sich einmal mehr herausstellte, dass sich die im Bezirk tätigen Schiedsrichter im Allgemeinen besser vorbereitet haben als die Kreisliga-

und Kreisklassenschiris. Bei den Jungschiedsrichtern zeigte sich im Leistungstest, dass bei den Regeltests – mit Ausnahmen – noch etwas Nachholbedarf besteht.“

Nur wenige Schiedsrichter nutzten anschließend die Gelegenheit, weitere Stationen des Sportabzeichens unter Leitung von Hartwig Maasberg, Referent für das Sportabzeichen beim Kreissportbund Peine, zu absolvieren. Vielmehr stand beim anschließenden Grillen die Geselligkeit im Vordergrund. ma

Tischtennis als Spektakel
 Turnier in Dedenhausen

Die Tischtennissparte des MTV Dedenhausen hatte anlässlich des 100-jährigen Bestehens des MTV zum Turniertag eingeladen. Es sollte ein Tischtennis-Spektakel werden – was schon garantiert war durch die Zusage von vier norddeutschen Jugendspielern. Marius Hagemann (TTS Borsum, Regionalliga), André Kamischke (TTC Adensen/Hallerberg), Marius Brinkmann (TTS Borsum) und Niklas Matthias (TTS Borsum), alle drei Oberliga, spielen bereits bei den Erwachsenen um Punkt.

Sie begannen mit einem rasanten Schautraining und ernteten immer wieder Szenenapplaus. Danach durften vier herausragende Spieler der Turniersmannschaften jeweils im Doppel mit je einem der Jugendlichen spielen. Orginellerweise fanden sich mit André Luther (MTV Dedenhausen) und dem Linkshänder André Kamischke zwei „Vettern“ in Name und Spielstil. Udo Herzog (MTV Dedenhausen, ehemals Bezirksliga) bekam als überragender Akteur des Kreisebenenturniers die Chance, den „Benjamin“ der Borsumer, Niklas Matthias, herauszufordern.

Herzog hielt sich bravurös (6:11, 7:11, 12:10, 8:11) und rang dem 13-jährigen einen Satz ab. Zum Schluss zeigten die Ranglistenhöchsten, Marius Hagemann und André Kamischke, in einem kämpf- und risikobetonen Schausatz, was für spektakuläre Ballwechsel der Tischtennisart zu bieten hat.

Das Mannschaftsturnier wurde von acht Teams ausgetragen. Der MTV Dedenhausen gewann das Finale gegen den TTC Eltze mit 4:1. Die Platzierten: 3. TSV Dollbergen und SV Gehrdlen, 5. SSV Plockhorst und TTC Uetze, 7. TTS Borsum und TSV Edemissen. Den Dorf-Wanderpokal gewann im Einzel der „Oldie“ des MTV Dedenhausen, Wilfried Ebeling. rd

Supercup-Karten zu gewinnen

PAZ-Leser können kostenlos beim Fußball-Ereignis in Hannover dabei sein

Ich möchte 2 Karten für den Sparkassen-Supercup am 14. Juli gewinnen!



Name:

Straße:

Wohnort:

Telefon:

Coupon ausschneiden und einschicken an:

Peiner Allgemeine Zeitung, Sportredaktion, Werderstraße 49, 31224 Peine. Einsendeschluss: 12. Juli 2007



Gold und Silber für Telgter Schützen

Bei den Landesverbandsmeisterschaften errang die Mannschaft aus dem Bezirk Braunschweig, bestehend aus Schützen vom SV Telgte und der SG Braunschweig, zwei Medaillen. Im Kleinkaliber-Schießen 50m Auflage erreichten die Schützen Gebhard Gohla, Herbert Hoffmann und Walter Schrader (von

links) mit 842 Ring den 2. Platz. In der Disziplin Luftgewehr-Auflage sicherte sich die Mannschaft mit Herbert Hoffmann, Gebhard Gohla und Horst Dangel mit 889 Ring in einem spannenden Kampf – drei Mannschaften hatten das gleiche Ergebnis – mit der besseren letzten Serie den 1. Platz und Gold. rd

Am Sonnabend, 14. Juli, startet in der AWD-Arena in Hannover der Sparkassen-Supercup. Leser der Peiner Allgemeinen Zeitung können mit etwas Glück kostenlos dabei sein. Die PAZ verlost viermal 2 Karten für das Fußball-Ereignis.

Gleich zu Beginn des Turniers findet das mit Spannung erwartete Duell Hannover 96 gegen Eintracht Braunschweig statt. Anpfiff ist um 14 Uhr. Es folgt um 14.55 Uhr die Partie VfL Wolfsburg gegen VfL Osnabrück.

In diesen beiden Partien à 45 Minuten werden die Teilnehmer des kleinen und großen Finales ermittelt. Enden die Begegnungen Unentschieden, gibt es sofort ein Elfmeterschießen. Dieser Modus bietet den Teams die Möglichkeit, ihren Saison-Vorbereitungsstand mit zwei unterschiedlichen Mannschaften zu testen.

Die Endspiele werden um 16 Uhr beziehungsweise 16.55 Uhr angepfiffen.

Wer gewinnen möchte, muss den Coupon rechts ausfüllen und einschicken oder in der PAZ-Briefkasten werfen. Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt. mp